

Auf die deutsch-französische Völkerfreundschaft

Verein Krostitz-Allègre/Monlet lädt am 27. Januar zu französischen Hits und Kunst in den Gustav-Adolf-Saal ein

Von Mathias Schönknecht

Krostitz. 60 Jahre Freundschaftsvertrag zwischen Frankreich und Deutschland, 18 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Allègre, Monlet und Krostitz. Für Gabriele Obst und den Freundeskreis Krostitz-Allègre/Monlet sind diese Daten Anlass, um am 27. Januar ab 19 Uhr in den Gustav-Adolf-Saal der Brauerei zu einem deutsch-französischen Abend zu laden. Er soll der Völkerverständigung und dem Kennenlernen des kulturellen Erbes des Nachbarlandes Frankreich dienen.

Der Freundschaftsvertrag, auch Élysée-Vertrag, wurde am 22. Januar 1963 vom damaligen Bundeskanzler Konrad Adenauer und dem französischen Staatspräsidenten Charles de Gaulle im Élysée-Palast in Paris unterzeichnet. Der Freundschaftsvertrag sollte zu einer engen Partnerschaft zwischen den beiden Län-

dern führen und initiierte eine intensive politische Kooperation. Der am 22. Januar 2019 von Bundeskanzlerin Angela Merkel und dem französischen Präsidenten Emmanuel Macron unterzeichnete Aachener Vertrag knüpft an

den Élysée-Vertrag an und schreibt diesen fort.

In Krostitz soll die gegenseitige Freundschaft nun am 27. Januar mit einem Edith-Piaf-Abend mit der Schauspielerin Astrid Höschel-Bellmann und der Musikerin

Heidi Steger gefeiert werden. Piaf gilt laut Verein als die „Grande Dame“ des Chanson, deren Hits für echt französisches Flair sorgen sollen. Umrahmt werden die musikalischen und sprechkünstlerischen Darbietungen von einer Ausstellung bildkünstlerischer Werke von Vereinsmitgliedern aus Krostitz, die hobbymäßig malen und dem Künstlerhaus Hohe- nossig, das regelmäßige Druck- symposien durchführt und bereits französische Grafiker und Druckkünstler empfing.

Zudem erhält der Freundeskreis eine Förderung vom deutsch-französischen Bürgerfond, der derartige Projekte vernetzt und finanziert, die die deutsch-französische Freundschaft und

Europa in der Breite der Bevölkerung erlebbar machen. Dem Verein sei es dadurch möglich, ein Kulturprogramm kostenlos für die Besucher anzubieten. Eingeladen sind alle Interessierten, Vereinsmitglieder, Krostitzer Bürgerinnen und Bürger und Mitglieder der anderen in Nordsachsen ansässigen deutsch-französischen Partnerschaftsvereine.



Krostitzer bei einem Besuch in der Partnergemeinde Allègre/Monlet in Frankreich.

FOTO: PRIVAT, FLAGGEN: FREEPIK.COM/PIKISUPERSTAR

